## Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 6. 9. 1901

|Herth Dr. Rich. Beer-Hofmann Pörtschach Villa Arnstein.

lieber Richard, heute nur die kurze Frage, ob Sie in den Club eintreten werden? hat wohl nicht mehr viel Sinn. Ich bin nicht fehr dafür. Wie gehts? Ich habe dictirt. Herzlichft Ihr

Arthur

6. 9. 901.

♥ YCGL, MSS 31.

Postkarte, 244 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

 $Versand: 1) \ Stempel: \\ "Wien 9/1 66, 6. 9. 01". 2) \ Stempel: \\ "P\"ortschach am See", 7 9 0[0] 1".$ 

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand datiert: »6. 9.«

<sup>4</sup> Club] Von welcher Clubmitgliedschaft hier und in den folgenden Korrespondenzstücken die Rede ist, konnte nicht ermittelt werden. Eine Mitgliedschaft im Schachclub Bestand bereits 1899 (vgl. Felix Salten an Arthur Schnitzler, [18. 11. 1899]), so dass diese hier nicht gemeint sein dürfte. Im Tagebuch erwähnt Schnitzler in den kommenden Monaten keinen Club. In der Korrespondenz besucht er am [14. 9. 1901?] und am 21. 9. 1901 einen Club, aber explizit ohne notwendigerweise Mitglied werden zu wollen.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Werke: Tagebuch

Orte: IX., Alsergrund, Pörtschach, Villa Arnstein, Wien

Institutionen: ?? [Wiener Club September 1901], Wiener Schachclub

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 6. 9. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01167.html (Stand 11. Juni 2024)